

Besetzung des erzbischöflichen Stuhls von Freiburg im Breisgau 1920

Der Freiburger Erzbischof Thomas Nörber starb am 27. Juli 1920. Das Domkapitel wählte daraufhin Generalvikar Karl Fritz zunächst zum Kapitelsvikar und am 6. September zum neuen Erzbischof. Da der Heilige Stuhl den Domherren das Wahlrecht "pro hac vice" konzidierte und der badische Staat nach dem Wegfall der Kirchenhoheit durch die badische Verfassung von 1919 sich jeder Ingerenz in die Wiederbesetzung des erzbischöflichen Stuhls enthielt, war die Wahl Fritz' die erste freie Erzbischofswahl seit Errichtung der Erzdiözese. Am 12. Oktober approbierte Papst Benedikt XV. die Wahl und am 28. des Monats folgte die Konsekration durch den Rottenburger Bischof Paul Wilhelm von Keppler im Freiburger Münster.

Zusatz:

Derzeit entsteht am Seminar für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte eine Dissertation über die Bischofseinsetzungen in der Weimarer Republik durch Raphael Hülsbömer, der insbesondere die Rolle Eugenio Pacellis in den Besetzungsfällen untersucht und die vatikanischen Dokumente sämtlicher Besetzungsfälle ausführlich auswerten wird.

Literatur:

BÄUMER, Remigius, Fritz, Karl, in: GATZ, Erwin (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803 bis 1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, S. 217-219.

FISCHER, Hans-Peter, Die Freiburger Erzbischofswahlen 1898 und der Episkopat von Thomas Nörber: ein Beitrag zur Diözesangeschichte, Freiburg im Breisgau / München 1997.

GATZ, Erwin, Nörber, Thomas, in: GATZ, Erwin (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803 bis 1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, S. 536 f.

SCHMIDER, Christoph, Die Freiburger Bischöfe: 175 Jahre Erzbistum Freiburg. Eine Geschichte in Lebensbildern, Freiburg im Breisgau 2002.

Empfohlene Zitierweise:

Besetzung des erzbischöflichen Stuhls von Freiburg im Breisgau 1920, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 7060, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/7060. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.